



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde für Schule und Berufsbildung
Postfach 76 10 48, D - 22060 Hamburg

Amt für Bildung
Thorsten Altenburg-Hack
Landesschulrat
Hamburger Str. 31, D-22083 Hamburg
Fernsprecher (040) 4 28 63-0

An die

Schulleitungen aller staatlichen Grundschulen,
Stadtteilschulen, Gymnasien und ReBBZ

Hamburg, 14. Januar 2021

Hamburger Lernferien im März 2021

Lernförderliche Angebote für Schülerinnen und Schüler mit Lernrückständen und zur Prüfungsvorbereitung

Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter,

das Jahr 2020 war für alle Hamburgerinnen und Hamburger und vor allem für die Schulen eine große Herausforderung. Nur durch das großartige Engagement aller Beschäftigten an Hamburger Schulen, die Unterstützung der Eltern und die aktive Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler konnten wir die Auswirkungen auf die Lernerfolge der Kinder und Jugendliche möglichst gering halten. Dafür möchte ich Ihnen auf diesem Wege noch einmal meinen Dank aussprechen.

Auch der Start in das Jahr 2021 ist von den Herausforderungen der Pandemie geprägt. Sie gestalten in Ihren Schulen vielfältige Angebote des Lernens auf Distanz. Zugleich wissen wir um die Bedeutung des Präsenzunterrichts und darum, dass das Lernen zu Hause für einige Schülerinnen und Schüler mit besonderen Herausforderungen verbunden ist.

In diesem Kontext haben die Lernferien auch für den März 2021 wiederum eine wichtige Bedeutung. Daher wollen wir mit Ihnen dieses Angebot fortführen und ausbauen; deshalb haben wir auf Grundlage der schulischen und behördlichen Rückmeldungen die bekannten Prozesse angepasst. Die Schulbehörde stellt deshalb erneut allen Schulen erhebliche Mittel zur Verfügung, um den Schülerinnen und Schülern in den Märzferien ein gutes Lernangebot zur Verfügung zu stellen. Wir bitten Sie, wie bisher dieses Angebot zu nutzen und Ihren Schülerinnen und Schülern aktiv anzubieten.

Angebotsrahmen in den Märzferien 2021

A Regelangebote

Alle Schulen sowie die ReBBZ können in den Märzferien 1 Woche Lernferien mit 15 von der BSB finanzierte Lernferieneinheiten (à 45 Minuten) als Lernförderung anbieten. Die Platzkontingente und damit auch die Anzahl der durch die BSB finanzierten Kurse werden schulindividuell entsprechend der unten genannten Zielgruppe festgelegt und mit gesondertem Schreiben übermittelt. Zusätzliche Lernferieneinheiten können zu Lasten der Schule aus dem SBF finanziert werden.

B Prüfungsvorbereitung

Darüber hinaus können alle weiterführenden Schulen für die Prüfungsjahrgänge (an Stadtteilschulen die Jahrgänge 10 und 13, an Gymnasien der Jahrgang 12) Prüfungsvorbereitungskurse für eine Teilnahme von bis zu 25% der Prüflinge ebenfalls für 1 Woche mit 15 von der BSB finanzierten Lernferieneinheiten (à 45 Minuten) anbieten.

Organisationshoheit und Unterstützung

Die Organisation und inhaltliche Ausgestaltung der Lernferien liegt in der Verantwortung der Schulen, inkl. der Einhaltung des aktuellen Muster-Corona-Hygieneplans der BSB. Der Schwerpunkt bei den Regelangeboten liegt weiterhin auf der Förderung sprachlicher und mathematischer Kompetenzen in einem anregungsreichen und motivierenden Setting. Das Landesinstitut stellt hierzu die bekannten Materialien zur Verfügung. Bewährt hat sich die Ergänzung durch schulische Arbeits- und Anschauungsmaterialien.

Für die Prüfungsvorbereitung eignen sich die Hinweise und Beispiele zu den zentralen schriftlichen Prüfungsaufgaben der BSB (<https://www.hamburg.de/abschlusspruefungen>).

Das Materialpaket mit FAQs, Checklisten, Aufgabenbeschreibungen, Informationsmaterial, Musterbriefen, Musterverträgen, Anwesenheitslisten, Teilnahmebescheinigungen usw. finden Sie wie gewohnt im Intranet der BSB.

Zielgruppe, Umfang und Planung der Lerngruppen

Das Angebot „Hamburger Lernferien März 2021“ richtet sich zum einen an Ihre Schülerinnen und Schüler mit Lernschwächen oder Sprachförderbedarf von der Vorschulklasse bis inklusive zur Klassenstufe 10. Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler erfolgt nach pädagogischen Kriterien. Auch pandemiebedingte Problemlagen können hier Berücksichtigung finden. Die Schule bestimmt die entsprechenden Schülerinnen und Schüler und spricht sie und ihre Sorgeberechtigten gezielt an. Die Teilnahme ist freiwillig, es sollte jedoch eine verbindliche Anmeldung erfolgen. Wenn Eltern von sich aus für ihre Kinder eine Teilnahme an den Lernferien wünschen, so ist dieses Anliegen im Rahmen Ihrer Möglichkeiten in der schulischen Organisation zu prüfen. Zum anderen richten sich die Angebote für lernförderliche Prüfungsvorbereitung an alle Prüflinge.

Gruppengröße und Anzahl

Die Gruppengröße für alle Angebote beträgt durchschnittlich 10 Schülerinnen und Schülern je Lernferienkurs. Die Anzahl der Platzkontingente und damit der möglichen Lerngruppen wird jeder Schule zeitnah in einer gesonderten Mail mitgeteilt.

Personal für die Lerngruppen

Aufgrund arbeitsrechtlicher Vorgaben dürfen die Lernferienkurse zukünftig nur von Honorarkräften durchgeführt werden.

Nur bei speziellen sonderpädagogischen Förderbedarfen können in allgemeinen Schulen in Ausnahmefällen Lehrkräfte und PTF herangezogen werden. Die Kosten für die Honorarkräfte in Höhe von 30 € pro 45 Minuten-Einheit (d.h. maximal 450.- EUR pro Kurs) übernimmt die BSB entsprechend der schulischen Platzkontingente.

Die Schule kann wie bisher auch aus eigenen Mitteln weitere Kurse einrichten und finanzieren. Für die Beschäftigung der Honorarkräfte nutzen Sie bitte den dafür programmierten Honorarvertragsassistenten im Intranet. Sollten Sie nicht genügend geeignete Kursleitungen aus dem Umfeld Ihrer Schule finden, so besteht die Möglichkeit, Ihnen Personen aus dem Pool der Kursleitungen zu benennen, den die Volkshochschule bei der Organisation der Lernferien im Sommer 2020 aufgebaut hat.

Ansprechpersonen vor Ort

Die Lernferien sollten durch eine schulische Ansprechperson begleitet werden, die parallel zu den Kursen z.B. für Elterntelefonate, kleinere Hilfestellungen und Unterstützung bei Konflikten zur Verfügung steht. Die Schule sollte hierzu die Schulbüros, Kooperationspartner im Ganztage oder auch Kolleginnen und Kollegen ansprechen. Diese Aufgabe ist möglichst in den Jahres- und Urlaubsplanungen zu berücksichtigen. Sofern hierfür Mehrarbeit angeordnet wird, übernimmt die BSB die Kosten. Dies gilt auch für Aufstockungen bei Teilzeitkräften. Die Aufgabe der Ansprechperson kann nicht an Honorarkräfte übertragen werden.

Räume und Reinigung

Die Hamburger Lernferien 2020 finden für Ihre Schülerinnen und Schüler in der Regel in den Räumen Ihrer Schule statt, es sind aber auch gemeinsame Angebote mit Nachbarschulen möglich. Die Reinigung der Unterrichts- und Sanitärräume sowie die Bereitstellung von Flüssigseife und Papierhandtüchern wird durch Schulbau Hamburg sichergestellt. Wir bitten die Schulleitungen der beteiligten Schulen, die Reinigungsbedarfe für die Lernferien dem zuständigen Objektmanager von Schulbau Hamburg umgehend bekannt zu geben.

Beförderung und Schulbegleitung

Auch für Schülerinnen und Schüler mit anerkanntem Bedarf einer Schulbegleitung muss rechtzeitig eine Anfrage von der Stammschule gestellt werden. Hierfür wird eine Kopie der Anmeldung für die Lernferien benötigt, die möglichst mit der Anfrage an den zuständigen Fachbereich einzureichen ist. Einzelheiten zum Verfahren erfragen Sie bitte ebenfalls dort.

Weitere Fragen stellen Sie bitte an Ihre zuständige Schulaufsicht, die bei Bedarf eine Klärung im Hause herbeiführen wird.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, die Zulassung von Corona-Schutzimpfstoffen und die begonnene Impfschutzkampagne bieten berechtigte Hoffnung, dass pandemiebedingte Herausforderungen im Lernen unserer Schülerinnen und Schüler reduziert werden können. Bis dahin nutzen wir gemeinsam auch das Erfolgsmodell der Hamburger Lernferien, um Schülerinnen und Schüler in Hamburg auch in den Märzferien 2021 zielgerichtet zu fördern und den Lernerfolg aller sicher zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Re. J.', written in a cursive style.